KATHOLISCHE AKADEMIE
IN BERLIN e.V.

AKADEMIE VOR SIEBEN

1. Advent 2012 bis
Aschermittwoch 2013

AKADEMIE VOR SIEBEN

Dieses Veranstaltungsangebot vor 19.00 Uhr lädt alle ein, die Lust auf Gespräche und Begegnungen, Exkursionen und Entdeckungen, wissenschaftliche Vorträge und den Austausch mit anderen haben. Orte, die Sie schon immer einmal gern besucht hätten, das Gespräch mit stadtbekannten Persönlichkeiten, Diskussionen aktueller Themen im kleineren Kreise, das Aufspüren neuer Bücher – der Themenvielfalt sind keine Grenzen gesetzt!

ERZÄHLCAFÉ

Bei Kaffee und Kuchen zuhören, sich am Gespräch beteiligen und andere Sichtweisen oder Lebenshaltungen erfahren: das ist das Erzählcafé. An jedem dritten Dienstag im Monat um 15.00 Uhr kann man in der Katholischen Akademie Menschen begegnen, die aus ihrem Leben erzählen. → ***Der Eintritt ist frei!***

Veranstaltungen

4. Dezember 2012, Dienstag, 17.00 Uhr

Ochs und Esel an der Weihnachtskrippe

Vortrag

→ *mit Pfarrer Dieter Wellmann, Berlin*

In christlichen Katakomben fand man Weihnachtsdarstellungen mit dem Jesuskind, Ochs und Esel. Maria und Joseph, die Weisen und die Hirten kamen erst in späteren Darstellungen dazu. Oft vergessen ist die vielfache symbolische Bedeutung von Ochs und Esel.

Pfarrer Dieter Wellmann erklärt auf seine Art und Weise die Figuren in der Krippe. Er nimmt damit Weihnachten die Süße und spricht gegen die Tradition der Verniedlichung - denn Ochs und Esel an der Krippe sind eine ernsthafte Anfrage an das Bekenntnis zu Jesus.

14. Januar 2013, Montag, 9.45 Uhr bis 12.15 Uhr

Die Wohnung

Ein Film von Arnon Goldfinger

Filmpräsentation und anschließend Gespräch
In Kooperation mit der Katholischen Theresienschule Berlin

→ *mit Dr. Hermann Simon, Direktor der Stiftung Neue Synagoge Berlin – Centrum Judaicum, moderiert von Ronja Mechelke und Johann Dallmann, Schüler der Katholischen Theresienschule*

Eine Wohnung in Tel Aviv. 70 Jahre lang hat Gerda Tuchler hier mit Ehemann Kurt gelebt, nachdem sie vor dem Holocaust aus Deutschland fliehen mussten. Als sie mit 98 Jahren stirbt, trifft sich die Familie zur Wohnungsauflösung. Inmitten unzähliger Briefe, Fotos und Dokumente werden Spuren einer unbekannten Vergangenheit entdeckt: Die jüdischen Großeltern waren eng befreundet mit der Familie des SS-Offiziers Leopold von Mildenstein.

→ *Ort: Katholische Theresienschule Berlin*
→ *Platzanzahl begrenzt*
→ *Anmeldung unter: salomon@katholische-akademie-berlin.de*

Fax an: (030) 28 30 95-147
E-Mail an: Information@Katholische-Akademie-Berlin.de
AKADEMIE VOR SIEBEN

Bitte ausreichend freimachen

An folgenden Veranstaltung/en nehme/n ich und zusätzlich ..... Person/en teil:

- ◯ *4. Dezember 2012, Dienstag, 17.00 Uhr,* ***Ochs und Esel an der Weihnachtskrippe***
- ◯ *14. Januar 2013, Montag, 9.45 Uhr bis 12.15 Uhr,* ***Die Wohnung***
- ◯ *22. Januar 2013, Dienstag, 17.00 Uhr,* ***Die Synagoge Pestalozzistraße***
- ◯ *28. Januar 2013, Montag, 15.00 Uhr,* ***Die Martin-Luther-Gedächtniskirche***
- ◯ *5. Februar 2013, Dienstag, 18.00 Uhr,* ***Abwege und Umkehr***

NAME / VORNAME

STRASSE / POSTFACH

PLZ / ORT

TELEFON

E-MAIL

Katholische Akademie in Berlin e. V.
Sekretariat
Hannoversche Straße 5

10115 Berlin

Veranstaltungen

22. Januar 2013, Dienstag, 17.00 Uhr

JÜDISCHE MINIATUREN: Die Synagoge Pestalozzistraße

→ *mit Esther Slevogt, Berlin, Autorin, Dokumentarfilmerin und Redakteurin des Theaterportals nachtkritik.de und dem Herausgeber Dr. Hermann Simon, Direktor der Stiftung Neue Synagoge Berlin – Centrum Judaicum*

Im Jahr 1912 von Berliner Juden erbaut, die sich dem Assimilationsdruck nicht beugen und keine Orgel im Gottesdienst wollten, wurde die Synagoge nach 1945 weltweit zum Symbol für ebendiese liberale liturgische Tradition mit Orgel und gemischtem Chor.

Esther Slevogt verfolgte die Vergangenheit dieses Ortes durch ein Jahrhundert und erzählt auch die bewegende Geschichte der unmittelbaren Nachkriegszeit, als wenige Gerettete die Synagoge Pestalozzistraße zum Anlaufpunkt für die Überlebenden der Schoa machten.

28. Januar 2013, Montag, 15.00 Uhr

Das schwierige Erbe: Die Martin-Luther-Gedächtniskirche

Führung und Vortrag

→ *mit Beate Rossié, Kunsthistorikerin, Berliner Forum für Geschichte und Gegenwart e.V.*
Mit freundlicher Unterstützung der Ev. Kirchengemeinde Berlin-Mariendorf

Die Martin-Luther-Gedächtniskirche, 1933 bis 1935 nach einem Entwurf des Architekten Curt Steinberg erbaut, dokumentiert, wie die nationalsozialistische Ideologie ein kirchliches Kunstprogramm dominieren konnte.

Das Berliner Forum für Geschichte und Gegenwart e.V. erstellte eine historische Kommentierung der Architektur und Gestaltung dieser Kirche in Berlin-Mariendorf. Der erste Teil ist nun zu sehen. Der Führung schließt sich ein Bildvortrag in einem beheizten Raum an.

→ *Ort: Martin-Luther-Gedächtniskirche*
→ *Teilnahmezahl begrenzt*
→ *Anmeldung erforderlich*

5. Februar 2013, Dienstag, 18.00 Uhr

Abwege und Umkehr

Vortrag und Gespräch

→ *mit Rabbiner Dr. Tovia Ben-Chorin, Berlin*

In der jüdischen Tradition umfasst der Begriff Techuwa (hebräisch für Reue, Umkehr) alle Lebensbereiche. In „Sprüche der Väter“ wird ermahnt „Kehre einen Tag vor deinem Tode um!“. Doch warum gerät der Mensch erst auf Abwege?

Rabbiner Ben-Chorin, 1936 in Jerusalem geboren, war 1981 - 1996 Rabbiner der von seinem Vater Schalom Ben-Chorin mit gegründeten Har El Gemeinde in Jerusalem. Seit April 2009 ist er Rabbiner der Jüdischen Gemeinde zu Berlin (liberaler Ritus).

→ ERZÄHLCAFÉ

11. Dezember 2012, Dienstag, 15.00 Uhr

Weihnachten und Chanukka

→ *mit Lala Süsskind, ehemalige Vorsitzende der Jüdischen Gemeinde zu Berlin*

15. Januar 2013, Dienstag, 15.00 Uhr

„Odsun“

→ *mit Josef Tscherner, Berlin*

19. Februar 2013, Dienstag, 15.00 Uhr

Letzte Feldpostnummer 45017...

→ *mit Heinz Westphal, Berlin*

Die Veranstaltungen finden in der Katholischen Akademie statt, wenn nicht anders angezeigt, Teilnahmegebühr 3,50 EUR, ermäßigt: 2,00 EUR, Erzählcafé frei.

Veranstalter: *KATHOLISCHE AKADEMIE IN BERLIN*
Hannoversche Straße 5, 10115 Berlin
Tel.: (030) 28 30 95-0, Fax: (030) 28 30 95-147
Information@Katholische-Akademie-Berlin.de
www.Katholische-Akademie-Berlin.de

Anfahrt: *Sie erreichen die Katholische Akademie mit der U6, dem Bus 142 oder der Straßenbahn M1, M6 und 12; Haltestelle Oranienburger Tor.*
Parkplätze sind in der Tiefgarage gegen Gebühr vorhanden.